

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Dr. Christian Stocker
Bundeskanzler

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.845.134

Wien, am 16. Dezember 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. Oktober 2025 unter der Nr. **3701/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Quartalsbericht der Reisekosten in Ihrem Ressort im 3. Quartal 2025“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

1. *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium für dienstliche Taxikosten, dienstliche Busfahrten und dienstliche Zugfahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)*
 - a. *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund ihrer eigenen Fahrten?*
 - b. *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
2. *Wie viele Beförderungen durch Taxifahrten, Busfahrten und Zugfahrten wurden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*

- a. *Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
 - b. *Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
3. *Wie viele Ausgaben entstanden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 durch Beförderungen ohne Personen, wie z.B. die Zustellung von Briefen oder andere Sendungen?*

Für dienstliche Taxifahrten sind im anfragegegenständlichen Zeitraum im Bundeskanzleramt Kosten in Höhe von 10.229,69 Euro angefallen, davon entfielen 3.600,10 Euro auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meines Kabinetts. Hierzu ist festzuhalten, dass Taxis nur in dringenden und dienstlich unbedingt notwendigen Fällen ohne verfügbare Alternative genutzt werden.

Für dienstliche Zugfahrten sind im anfragegegenständlichen Zeitraum im Bundeskanzleramt Kosten in Höhe von 6.925,42 Euro angefallen, darin sind keine Kosten für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meines Kabinetts enthalten.

Für dienstliche Busfahrten sind im anfragegegenständlichen Zeitraum im Bundeskanzleramt keine Kosten im Sinne der Fragestellungen angefallen.

Zu den Fragen 4 bis 9:

4. *Wurde in Ihrem Ministerium ein Vertrag mit einem oder mehreren Taxiunternehmen oder anderen Unternehmen im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 abgeschlossen?*
 - a. *Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?*
 - b. *Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?*
 - c. *Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?*
 - d. *Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?*
5. *Wie viele Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches wurden ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 zur Verfügung gestellt?*
6. *Welche Mitarbeiter waren im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium Besitzer von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnlichem?*

7. Wird die Verwendung von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten und Ähnlichem in Ihrem Ministerium überprüft?
 - a. Wenn ja, wie erfolgt diese Überprüfung?
 - b. Wenn ja, wie oft erfolgt diese Überprüfung?
8. Gab es im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 Fälle, bei denen Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für dienstfremde oder private Zwecke genutzt wurden?
 - a. Wenn ja, wie viele Fälle?
 - b. Wenn ja, welche Konsequenzen wurden daraus gezogen?
9. Kann ausgeschlossen werden, dass Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für private Zwecke missbraucht werden?

Dem Ressort standen zum Stichtag 29 Dauerkarten zur Verfügung. Darüber hinaus verweise ich erneut auf die Ausführungen in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1259/J vom 25. April 2025.

Zu den Fragen 10 und 11:

10. Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium für angemietete Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)
 - a. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?
 - b. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?
11. Wie viele Beförderungen durch Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge wurden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
 - a. Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
 - b. Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

Für Mietwägen oder Busse wurden im anfragegegenständlichen Zeitraum im Bundeskanzleramt Kosten in Höhe von 9.566,57 Euro abgerechnet. Darin enthalten sind Kosten in Höhe von 5.498,76 Euro, die im Zuge meiner Dienstreisen angefallen sind.

Zu den Fragen 12 bis 14:

- 12. Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium für dienstliche Flugkosten?*
 - a. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Flüge?*
 - b. Wie viele Ausgaben davon entstanden von Flügen Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
- 13. Wie viele Flüge wurden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium getätigt? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*
 - a. Wie viele Flüge entstanden aufgrund Ihrer eigenen dienstlichen Reisen? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugkosten und Grund der Reise)*
 - b. Wie viele Flüge entstanden aufgrund von dienstlichen Reisen Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*
- 14. Wurden in Ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 Verträge mit einer oder mehreren Fluggesellschaften abgeschlossen?*
 - a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?*
 - b. Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?*
 - c. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurde diese Verträge geschlossen?*
 - d. Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?*

Die im angefragten Zeitraum bis zum Stichtag der Anfrage abgerechneten Gesamtausgaben des Bundeskanzleramtes für Flugkosten inkl. der diesem zugeordneten Bundesministerin sowie dem Staatssekretariat belaufen sich inklusive Stornierungskosten auf 106.999,09 Euro. Ich ersuche um Verständnis, dass eine Beantwortung der Fragen in Anbetracht der Vielzahl der Flüge nicht erfolgen kann, da die entsprechenden Informationen nicht in aufbereiteter und unmittelbar verfügbarer Form vorliegen und ihre Erhebung mit einem unverhältnismäßig hohen Ressourceneinsatz verbunden wäre, wodurch die gebotene Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns nicht gewahrt bleiben würde.

Darin enthalten sind folgende Kosten für meine Dienstreisen:

Ziel	Zweck	Flugklasse	Anzahl der Reisenden	Flugkosten in Euro
Rom	Arbeitsbesuch bei Premierministerin Giorgia Meloni	Business/ Economy	Kabinett: 4 BKA: 2	HBK: 582,00 KBK: 398,04
Rom	Teilnahme an der Inauguration von Papst Leo XIV.	Economy	Kabinett: 3 BKA: 1	HBK: 927,04 KBK: 2.511,64
Brüssel/Berlin	Teilnahme am Europäischen Rat/Arbeitsbesuch bei Bundeskanzler Friedrich Merz	Economy	Kabinett: 2 BKA: 3	HBK: 1.109,72 KBK: 2.235,44
Paris	Arbeitsbesuch bei Präsident Emmanuel Macron	Business/ Economy	Kabinett: 2 BKA: 1	HBK: 339,30 KBK: 1.541,12
Bregenz	Teilnahme an der Eröffnung der Bregenzer Festspiele	Economy	Kabinett: 3 BKA: 2	HBK: 31,00 KBK: 392,00
Bern	Arbeitsbesuch bei Präsidentin Karin Keller-Sutter	Economy	Kabinett: 2	KBK: 2.053,14

Zu Frage 15:

15. Wie sind die Fragen 1 bis 14 für das Staatssekretariat zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)

Es gelten die obigen Ausführungen, darüber hinaus ist festzuhalten, dass für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Büros des Staatssekretärs für dienstliche Taxifahrten Kosten in Höhe von 57,00 Euro sowie für dienstliche Zugfahrten Kosten in Höhe von 56,50 Euro entstanden sind. Für Mietwägen oder Busse sind im Zuge von Dienstreisen Kosten in Höhe von 3.137,81 Euro angefallen.

Folgende Flugkosten sind für Dienstreisen des Staatssekretärs angefallen:

Ziel	Zweck	Flugklasse	Anzahl der Reisenden	Flugkosten in Euro
Rom	Teilnahme an einer Ehrung des seliggesprochenen Kardinal Hossu – wider das Vergessen	Economy	Büro: 3 BKA: 1	StS: 538,69 BStS: 1.652,07
Tel Aviv	Teilnahme an der Conference on Combatting Antisemitism	Economy	Büro: 4	StS: 1.217,64 BStS: 5.093,66
Luxemburg	Teilnahme am Rat Verkehr, Telekommunikation und Energie (TTE)	Economy	Büro: 3 BKA: 1	StS: 750,23 BStS: 2.504,28

Dr. Christian Stocker

